

BA 288 * mikroLofts * Rote Gasse 49-51 * VS-Villingen

Mieterbund voll des Lobes über Bauprojekt

Familienheim schafft bezahlbaren Wohnraum für mittlere Einkommen in der Roten Gasse

VS-Villingen (bn). »Genau so etwas haben wir uns gewünscht«, sagt der Vorsitzende des Mieterbunds Villingen-Schwenningen, Bernd Schenkel. Er steht mit seinem Schatzmeister Heinz-Dieter Brangenberg und Schriftführer

rerin Birgitta Schäfer vor den mikroLOFTS der Familienheim in der Roten Gasse in der Villingen Südstadt.

Der Neubau von acht Mietwohnungen bester Ausstattung und in ebensolcher Lage zu einem erschwinglichen

Mietpreis von durchschnittlich 6,75 Euro pro Quadratmeter ist für die Interessenvertreter der Mieter ein Schritt in die richtige Richtung. Bisher habe man eine gewisse Einseitigkeit beim Wohnungsbau zu Gunsten von komfortablen und damit hochpreisigen Mietwohnungen feststellen müssen. Vor allem Luxusvarianten von zuvor günstigen Wohnungen mit der Folge, dass sich die neuen Mieten von mindestens acht Euro pro Quadratmeter nur das »obere Drittel« leisten kann, sind dem Mieterbund ein Dorn im Auge.

Was jetzt in der Roten Gasse geschehen sei, ist für Schenkel dagegen ein gelungener Versuch, Mietraum für mittlere Einkommen zu schaffen. »Wohnungsbau ist immer eine Bereicherung«, sagt Schenkel, und die mikroLOFTS scheinen keine »Eintagsfliege« zu sein. Die Familienheim sei ihrer zentralen Aufgabe, für bezahlbaren

Wohnraum in ihrem Bestand zu sorgen, vorbildlich nachgekommen und habe ein Zeichen dafür gesetzt, dass umgedacht werde, lobt Schenkel.

Angetan war das Trio des Mieterbunds auch von der loftartigen Bauweise und der »noch als innenstadtnah geltenden Lage«. »Wir könnten hier auch mehr Miete verlangen, die Nachfrage ist da«, macht Geschäftsführer Sebastian Merkle klar, dass die Familienheim ihren genossenschaftlichen Auftrag ernst und mit den mikroLOFTS wahrgenommen hat.

Ganz im Sinne des Mieterbunds ist auch das von der Erzdiözese Freiburg aufgelegte Wohnbauförderprogramm mit einem Umfang von 4,5 Millionen Euro. Bedürftige Mieter in Neubauten der 24 Familienheimunternehmen innerhalb des Badischen Siedlungswerks kommen in den Genuss von 1,50 Euro Mietzuschuss pro Quadratmeter.



Angetan sind die Vertreter des Mieterbundes, Heinz-Dieter Brangenberg (Zweiter von links), Birgitta Schäfer und Bernd Schenkel von den mikroLOFTS in der Roten Gasse in der Villingen Südstadt, die ihnen die Familienheim-Geschäftsführer Martin Renner (links) und Sebastian Merkle (rechts) präsentierten. Foto: Familienheim